

Niederschrift



Sitzung des **Integrationsausschusses** der Stadt Bornheim am Mittwoch, **08.11.2023**, 18:00 Uhr, im Raum 904 des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	Öffentliche Sitzung
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	090/2023
IntrA Nr.	4/2023

Anwesende

Vorsitzende

Görgen, Dilara Integrationsausschuss

Mitglieder

Düx, Gottfried UWG/Forum-Fraktion
Fraccapani, Grazia Integrationsausschuss
Koch, Maria - Charlotte Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Nahraoui-Bösche, Fatima Integrationsausschuss ab TOP 4
Tourné, Peter, Dr. SPD-Fraktion
Wang, Qian Integrationsausschuss ab TOP 4

Verwaltungsvertreter

Kaufhold, Hannah
von Bülow, Alice, Beigeordnete

Schriftführerin

Haller, Birgit

Nicht anwesend (entschuldigt)

Mandt, Christian CDU-Fraktion
Stambuk, Renata Integrationsausschuss

Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 71 vom 30.08.2023	
5	Mitteilung betr. Stand Erstellung einer Satzung	591/2023-5
6	Mitteilung betr. Aktuelle Situation und Übersicht zur Unterbringung geflüchteter Menschen	589/2023-5
7	Mitteilung betr. Aktueller Stand Bauprojekt Notunterkunft Hexenweg	590/2023-6
8	Mitteilung betr. Stand des Projektes „Beratungsangebot für Familien zum Übergang von Grundschule zu weiterführender Schule“	592/2023-5
9	Mitteilung betr. Stand des Projektes zum 30. Gedenktag des Brandanschlags in Solingen, geplanter Vortrag am 03.11.2023	506/2023-5
10	Mitteilung betr. Projektidee "Beratung von geflüchteten Menschen in städt. Unterkünften hinsichtlich ihrer beruflichen Perspektive"	624/2023-5
11	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	636/2023-1
12	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)
--

AV Dilara Görge eröfnet die Sitzung des Integrationsausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Integrationsausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1 – 12.

	<u>Öffentliche Sitzung</u>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	

Frau Haller wurde bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

3	Einwohnerfragestunde	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	Entgegennahme der Niederschrift Nr. 71 vom 30.08.2023	
----------	--	--

Der Integrationsausschuss erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 71/2023 vom 30.08.2023 keine Einwände.

5	Mitteilung betr. Stand Erstellung einer Satzung	591/2023-5
----------	--	-------------------

Die Vorlage Nr. 591/2023-5 wird zur Kenntnis genommen.
Die AV Görge, sowie AM Dr. Tourné und AM Düx bemängelten, dass bisher erst Vorgespräche mit dem Rechtsamt stattgefunden haben, die Satzung für den Integrationsausschuss jedoch noch nicht fertiggestellt werden konnte.
Es wurde vorgeschlagen, den Entwurf für eine Satzung mit dem Rechtsamt abzustimmen und dann mit der Einladung zur nächsten Sitzung an die Mitglieder des Integrationsausschusses zu versenden. Bei diesem Entwurf soll auch die weitere Entwicklung des Integrationsausschusses und die Wahl 2025 Berücksichtigung finden.

6	Mitteilung betr. Aktuelle Situation und Übersicht zur Unterbringung geflüchteter Menschen	589/2023-5
----------	--	-------------------

Die Vorlage Nr. 589/2023-5 wird zur Kenntnis genommen.
Die Beigeordnete Frau von Bülow und die Abteilungsleiterin des Sozialen Dienstes, Wohnen und Inklusion Frau Kaufhold berichten über die aktuelle Flüchtlingssituation.
Im Zeitraum Januar – August 2023 hat die Stadt 8 Zuweisungen erhalten.
Für den Monat September 2023 waren es 74 Zuweisungen und vom 23.10.2023 bis zur Sitzung 75 Zuweisungen.
Die geflüchteten Personen kommen derzeit aus 20 verschiedenen Nationen, die meisten Personen stammen aus der Türkei, der Ukraine, dem Iran, Irak und Syrien.
Aufgrund der hohen Flüchtlingszahlen sind die Bestandsunterkünfte fast ausgelastet. Die Zimmer sind tatsächlich mit vier oder fünf Personen belegt, bei Alleinstehenden mit maximal drei Personen.

Derzeit werden neue Unterkünfte erschlossen.
 AM Koch führt aus, dass Informationsveranstaltungen sehr wichtig und notwendig sind und bleiben. Die Willkommenskultur soll als sichtbares Angebot weitergeführt werden.
 Ebenfalls regt AM Koch an, dass die Haus- und Wohnungsbesitzer aufgerufen werden sollen Wohnraum zur Verfügung zu stellen. Mehr Mehrfamilienhäuser sollten gebaut werden.

7	Mitteilung betr. Aktueller Stand Bauprojekt Notunterkunft Hexenweg	590/2023-6
----------	---	-------------------

Die Vorlage Nr. 590/2023-6 wird zur Kenntnis genommen.
 Für die Notunterkunft im Hexenweg schlägt AM Nahraoui-Bösche präventive Maßnahmen, die temporäre Präsenz von Beratung und die Pflege von guten Kontakten zum Ehrenamt vor. Als Beispiel für gute Integration wird die Ortschaft Brenig gesehen.
 Ebenfalls wird als wichtig erachtet positiv über die neuen Unterkünfte zu berichten.
 Um über weitere neue Standorte für die Unterbringung von Flüchtlingen entscheiden zu können, gibt es ein Ampelsystem. Berücksichtigung bei der Bewertung findet der Standort von Schulen und Kitas, die Anbindung an den ÖPNV und die Nahversorgung.

8	Mitteilung betr. Stand des Projektes „Beratungsangebot für Familien zum Übergang von Grundschule zu weiterführender Schule“	592/2023-5
----------	--	-------------------

Die Vorlage Nr. 592/2023-5 wird zur Kenntnis genommen.
 Es wurde berichtet, dass die Schulleiterkonferenz einstimmig beschlossen hat, dass mit einem solchen Beratungsangebot nicht die richtigen Leute erreicht werden und nicht ausreichend Zeit für die Organisation zur Verfügung steht.
 Es könnten ausländische Paten für die Schulstandorte benannt werden, die mit vielen wichtigen Informationen ausgestattet werden und als Ansprechpartnerinnen und -partner agieren.
 Frau Salahie vom Caritas Verband könnte die Vermittlerrolle übernehmen.
 Frau v. Bülow beabsichtigt in die nächste Schulleiterkonferenz die Vereinfachung des Schul-Anmedeverfahrens mitzunehmen.

9	Mitteilung betr. Stand des Projektes zum 30. Gedenktag des Brandanschlags in Solingen, geplanter Vortrag am 03.11.2023	506/2023-5
----------	---	-------------------

Die Vorlage Nr. 506/2023-5 wird zur Kenntnis genommen.
 Der Vortrag zum 30. Gedenktag des Brandanschlags von Solingen und den Ursachen, Folgen und Prävention von Diskriminierung war ein voller Erfolg. Es waren ca. 50 Personen anwesend: mit bunt gemischter Altersstruktur, Schülerinnen und Schüler, ehrenamtlich Tätige und viele Kooperationspartnerinnen und -partner.
 Im Anschluss an den Vortrag, der von Professor Haci Halil Uslucan, dem Direktor des Zentrums für Türkeistudien und Integrationsforschungen der Uni Duisburg-Essen, gehalten und von Herrn Tayfun Keltok, dem Vorsitzenden des Landesintegrationsrates NRW, eingeführt wurde war anschließend noch Zeit für Fragen und Diskussion.

10	Mitteilung betr. Projektidee "Beratung von geflüchteten Menschen in städt. Unterkünften hinsichtlich ihrer beruflichen Perspektive"	624/2023-5
-----------	--	-------------------

Die Vorlage 624/2023-5 wird zur Kenntnis genommen.
 Ziel des Projektes ist es, geflüchtete Menschen hinsichtlich ihrer beruflichen Perspektive, zu beraten. Eine Vernetzung der Ehrenamtskoordinatorin Frau Hübel und AV Görden ist geplant.

Es wurde angeregt für das nächste Jahr ggf. einen „runden Tisch“ mit der Wirtschaft zu diesem Thema einzuberufen, um den Kontakt zu den Arbeitgebern und dem Gewerbeverein herzustellen und zu pflegen.

Der Leiter des JobCenters aus Alfter, Herrn Weigel könnte bei einer der nächsten Sitzungen des INTRA zum Thema Arbeit referieren.

11	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	636/2023-1
-----------	---	-------------------

Aktuelle Mitteilungen:

AV Görden informierte kurz über die Besprechung der Ausschussvorsitzenden, die am 02.11.2023 stattgefunden hat.

AM Dr. Tourné berichtete über den Erinnerungsweg mit Tafelenthüllung für die ehemaligen jüdischen Friedhöfe und dem Abschlusskonzert, dass am 09.09.23 in Rösberg stattfand.

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen

Von der Sitzungsvorlage-Nr. 636/2023-1 Kenntnis genommen.

12	Anfragen mündlich	
-----------	--------------------------	--

Keine.

Ende der Sitzung: 20:14 Uhr

gez. Dilara Görden
Vorsitz

gez. Birgit Haller
Schriftführung